

Lenkerbügel

ergotec AHS

Vielen Dank, dass Sie sich beim Kauf Ihres neuen Lenkerbügels für ein Produkt aus unserem Haus entschieden haben.

- ⚠ **Lesen Sie vor Gebrauch die nachfolgenden Montage- und Sicherheitshinweise aufmerksam durch. Bewahren Sie die Hinweise sorgfältig auf und geben Sie diese ggf. an den Nachbesitzer weiter.**

Montage

Die Montage setzt eine entsprechende Grundkenntnis voraus. Sollten Sie über diese nicht verfügen, so wenden Sie sich bitte an den Fahrrad-Fachhandel.

- Überprüfen Sie vor der Montage die Kompatibilität zwischen dem Lenkerbügel und dem Vorbau.
- Überprüfen Sie auch, ob die Differenz der Durchmesser zwischen dem Klemmbereich des Lenkerbügels **A** und der Lenkerklemmung des Vorbaus nicht mehr als +0,2 mm beträgt.
- Achten Sie darauf, ob die Lenkerklemmung des Vorbaus gratfrei ist, d. h. keine scharfen Kanten oder Ähnliches aufweist, dies könnte zu einem Lenkerbügelbruch führen.
- Achten Sie auch darauf, dass die Klemmflächen sauber und fettfrei sind!

- ⚠ **Kombinieren Sie aus Sicherheitsgründen keinen Aluminium-Lenkerbügel mit einem Stahl-Vorbau (Materialmix), es besteht Bruchgefahr!**

- Setzen Sie den Klemmbereich **A** des Lenkerbügels mittig in die Lenkerklemmung des Vorbaus ein und fixieren Sie diese leicht.
- Richten Sie jetzt die Neigung des Lenkerbügel auf Ihre individuellen Bedürfnisse aus.
- Ziehen Sie nun die Lenker-Klemmschraube(n) am Vorbau mit dem von Ihrem Vorbauhersteller vorgegebenen Anzugswert fest.

- ⚠ **Aus Sicherheitsgründen darf der max. Anzugswert von 16 Nm nicht überschritten werden.**

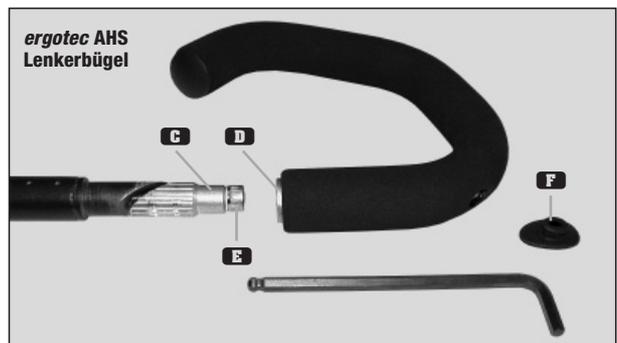
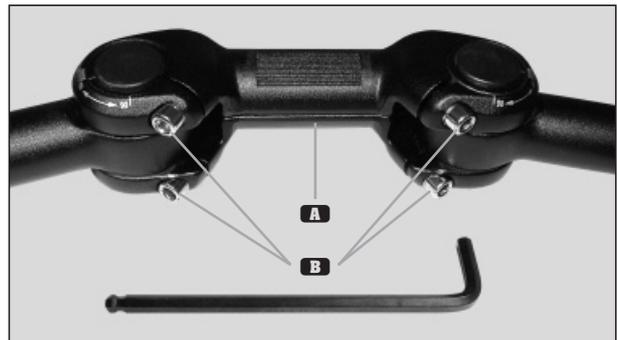
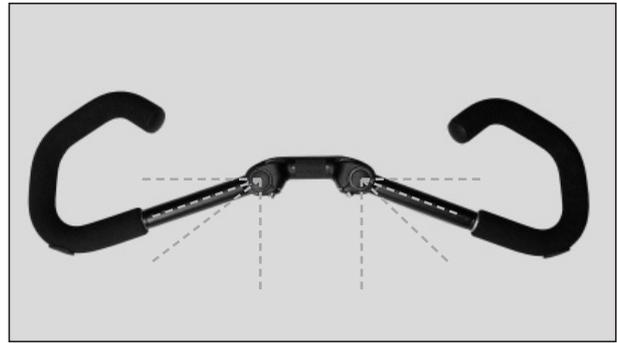
- Richten Sie jetzt die Griffposition des Lenkerbügels auf Ihre individuellen Bedürfnisse aus.
- Lösen Sie hierzu die Klemmschrauben **B** am Gelenkkörper.
- Nachdem Sie die für Sie richtige Position gefunden haben, ziehen Sie die Klemmschrauben **B** mit dem dort angegebenen Anzugswert fest. Sollte kein Anzugswert angegeben sein, gilt ein Anzugswert von 5,5 Nm.
- Montieren Sie anschließend die restlichen Komponenten wie z. B. Schalt-/Bremshebel und Griffe gemäß der Vorgabe des jeweiligen Herstellers.

AHS-Vario

- Setzen Sie die Öffnungen **D** der Lenkerhörnchen auf den Klemmkonus **C** des Lenkerbügels auf.
- Achten Sie auch darauf, dass die Klemmflächen sauber und fettfrei sind!
- Richten Sie jetzt die Position der Lenkerhörnchen auf Ihre individuellen Bedürfnisse aus.

- ⚠ **Stellen Sie die Lenkerhörnchen nicht senkrecht oder nach hinten, dies könnte bei einem Sturz zu Verletzungen führen.**

- Ziehen Sie nun die Klemmschrauben **B** der Lenkerhörnchen mit dem Anzugswert von 21-23 Nm fest.
- Verschließen Sie nun die beiden Öffnungen mit den dafür vorgesehenen Stopfen **F**.



Sicherheitshinweis

Kontrollieren Sie den Anzugswert der Schrauben nach ca. 500 km und anschließend regelmäßig im Rahmen der Service-Intervalle, mindestens jedoch 1 x pro Jahr.

- ⚠ Dieser Lenkerbügel ist nicht für Mountainbiking und Wettkämpfe geeignet. Die hohen Beanspruchungen könnten zum Bruch des Lenkerbügels führen.
- ⚠ Beim Fahrradtransport mit dem Auto darf das Fahrrad nicht kopfstehend am Lenkerbügel oder den Lenkerhörnchen befestigt werden, da sonst hohe dynamische Kräfte am Lenkerbügel auftreten, was zu einer Materialermüdung und anschließend zum Bruch führen kann.
- ⚠ Beim Anbau von Lenkertaschen oder Lenkerkörben muss darauf geachtet werden, dass die maximale Zuladung von 10 kg nicht überschritten wird. Eine zu hohe Zuladung kann zum Bruch des Lenkerbügels führen.
- ⚠ Aus Sicherheitsgründen müssen der Lenkerbügel sowie die Lenkerhörnchen nach einer Beschädigung unbedingt ausgetauscht werden.
- ⚠ Lenkerbügel aus Aluminium müssen auf Grund von Materialermüdung spätestens nach 10.000 Kilometer oder 3 Jahren ausgetauscht werden.

Gewährleistung

Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Eventuelle Gewährleistungsansprüche sollten über den Fahrrad-Fachhandel abgewickelt werden.